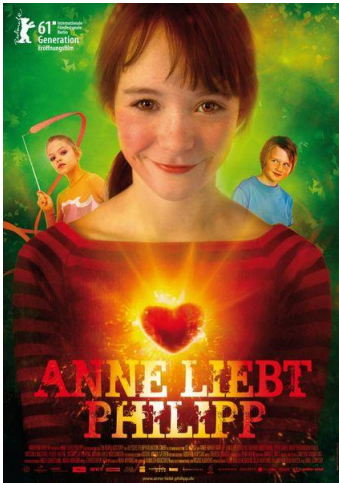


Anne liebt Philipp



Kurzbeschreibung

Anne ist zehn und ein echtes Energiebündel. Keine Frage, dass sie Wikinger viel interessanter findet als Prinzessinnen, die nie die wirklich spannenden Sachen machen dürfen. Doch dann kommt ein neuer Mitschüler in ihre Klasse: Philipp, der mit seiner Familie in das gruselige Haus am Ende der Straße gezogen ist. Und ausgerechnet die quirlige Anne verliebt sich Hals über Kopf in den Nachbarsjungen, was ihren Rumtobe-Alltag gehörig durcheinander wirbelt. Denn alle Mädchen lieben Philipp - fatalerweise auch Ellen, die mit ihrer hübschen Nase und dem blonden Pferdeschwanz ziemlichem Eindruck auf Jungs macht. Für Anne ist das kein Hinderungsgrund. Schließlich ist in der Liebe alles erlaubt, daran gibt es für sie keinen Zweifel. Es muss nur der richtige Plan her...

Kinderfilm, N 2010, 86 min, ab 8 Jahre

ganzer Film auf: www.youtube.com/watch?v=Weouo_PXFtk

Verleih: farbfilm verleih GmbH, Boxhagener Str. 106, 10245 Berlin, Tel.: 030 - 29 77 29 29, info@farbfilm-verleih.de, www.farbfilm-verleih.de

päd. Begleitmaterial: http://anne-liebt-philipp.de/download/FilmTipp_Anne_liebt_Philipp.pdf

Inhalt

Die zehnjährige Anne ist gemeinsam mit ihrer besten und einzigen Freundin Beate in der gleichen Klasse. Einen Freund hatten beide noch nie: „Liebe ist was für Erwachsene“. Ganz im Unterschied zu Ellen, die von fast allen bewundert wird und im Fernsehen Werbung für ein Haarwaschmittel macht.

Eines Tages kommt ein neuer Mitschüler in die Klasse: Philipp, der gerne Fußball spielt. Mit seiner Familie ist er in ein seit langer Zeit leer stehendes Haus gezogen. Annes Bruder Ole behauptet, dieses Haus berge ein dunkles Geheimnis, es würde dort spuken. In dem Haus hat einmal die liebeskranke Helga gewohnt. Helgas Vater soll sie al Strafe eingesperrt haben, nachdem sie aus Eifersucht ihrer größten Konkurrentin um den allerschönsten Jungen den Zopf abgeschnitten hat.

Anne verliebt sich Hals über Kopf in Philipp. Beate ist überrascht, dass sich Anne plötzlich etwas aus Jungs macht. Doch Anne streitet alles ab.

Auch Ellen hat ein Auge auf Philipp geworfen. Zwischen den beiden Mädchen kommt es zu handfesten Eifersüchteleien. Beide ahnen nicht, dass sich Philipp innerlich längst für Anne entschieden hat. Anne schreibt einen gefälschten Liebesbrief mit dem Absender von Philipp, den sie Ellen heimlich in der Pause in die Jackentasche steckt. Ellen soll ihre

Antwort an einem Geheimplatz hinter der Schule ablegen, damit ihn Anne und Beate abfangen können. Ellen gesteht Philipp in dem Brief, dass sie in ihn verliebt ist und fragt ihn, ob er auch schon mal geküsst hätte.

Anne trägt in der Schule eine coole Hose, die sie ihrem Bruder Ole geklaut hat. Ihr Bruder verlangt die Hose jedoch von ihr zurück. In der Pause zieht Anne die Hose mitten auf dem Schulhof aus und steht in Unterhose da. Philipp sieht sie so dastehen.

Ellen erzählt Anne und Beate stolz, dass Philipp ihr einen Liebesbrief geschrieben hat. Zu Anne sagt sie, dass diese nur neidisch sei, da keiner mit ihr gehen will. Zumal alle Anne in Unterhose gesehen hätten. Ellen ahnt nicht, dass der Brief gefälscht ist und Philipp sich für Anne interessiert. Philipp lädt Anne ein, bei einem Radrennen hinten bei ihm mitzufahren. Glückselig legt Anne auf dem Rad zwischendurch kurz die Arme um ihn.

In ihrer Angst, Philipp doch irgendwie an Ellen zu verlieren, steigert sich Anne weiter in die Spukgeschichte hinein, die ihr Ole erzählt hat: Anne nimmt an, dass sich Helga aus Liebeskummer das Leben genommen. Sie schreibt Philipp einen eigenen Liebesbrief, den sie in der Sportumkleidekabine heimlich in Philipps Hosentasche steckt.

Anne bringt Einar, einen Jungen aus der Klasse, dazu einen Liebesbrief an ihre Freundin Beate zu schreiben und ihn an den Geheimplatz zu legen. Beate ist glücklich. Philipp gibt Anne seinen Antwortbrief, rennt schnell weiter und ruft ihr noch hinterher: „Bis nachher!“ Auf Ellens Geburtstagsparty spielen sie Flaschendreher mit „Wahrheit oder Pflicht“ und Anne küsst Philipp. Ellen ist eifersüchtig und es kommt zum Streit.

In der Schule entdeckt Ellen ein Heft von Anne mit allen Geheimnissen, liest es und gibt es herum. Einar liest den vorgeschriebenen fiktiven Liebesbrief von Philipp an Ellen vor. Philipp ist sauer und sagt, dass er das nicht geschrieben hat. Ellen begreift, dass Anne den Brief geschrieben hat und bezeichnet sie als Lügnerin.

Philipp gibt Anne enttäuscht ein Geschenk zurück, das sie ihm gegeben hatte. Frustriert wirft Anne Beate an den Kopf, dass Einar gar nicht mit ihr gehen wollte. Einar ist ganz betrübt. Beim Sport wählt Philipp Ellen in seine Gruppe und Anne bleibt als letzte übrig. Ellen erzählt Anne, dass Philipp nun mit ihr gehen würde. Es kommt zu einer Prügelei zwischen den Beiden. Nachmittags geht Anne zu Ellen, entschuldigt sich - und schneidet ihr den Zopf ab. Indem sie lernt, bei allen ihre Fehler wieder gutzumachen, wird sie ein Stück reifer und selbstbewusster.

Impressum

 Bundeszentrale für
gesundheitliche Aufklärung

Maarweg 149-161, 51109 Köln

Im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit

Alle Rechte vorbehalten

Kontakt:

info@gib-aids-keine-chance.de

www.gib-aids-keine-chance.de

Gestaltung:

www.d-sire.com